

Steinbock **Technik** GmbH
Am Landwehrgraben 10 | 37083 Göttingen

Steinbock **Technik** GmbH
Energie- und Inklusionstechnik

Am Landwehrgraben 10
37083 Göttingen
Deutschland

Tel.: +49 (0) 551 797 636 35
info@steinbocktechnik.de
www.steinbocktechnik.de

Pressemitteilung

Göttingen, 17. November 2016

STADTRAMPE – Göttingen barrierefrei

Die Stadtvermessung ist abgeschlossen – nun soll Göttingen stufenfreier werden

„Viele Geschäfte, Praxen und weitere privatwirtschaftlich betriebene Einrichtungen sind bisher von Rollstuhlfahrern nicht erreichbar. Sie werden von einer oder zwei Stufen ausgeschlossen“, so Jonas Morgenroth, Geschäftsführer der Steinbock Technik GmbH. Sein Unternehmen hat sich, gemeinsam mit dem Interessenverband ProCity, dem geographischen Institut der Universität Göttingen, der Selbsthilfe Körperbehinderter Göttingen, der Sparkasse Göttingen und dem Inklusionsforum, vorgenommen, diese Barrieren nun zu beseitigen. Hierfür wurden von 100 Studierenden mehr als 1.000 Geschäftseingänge in der Göttinger Innenstadt im Hinblick auf Barrierefreiheit ausgemessen. Dabei wurden Türbreiten, Stufenhöhen, Bordsteinbreiten und vieles mehr erfasst. Parallel dazu wurden Rampen erprobt und verglichen. Nun ist es soweit: Seit Oktober können die Einrichtungen der Göttinger Innenstadt ihre eigene **STADTRAMPE** erwerben und Ihren Teil zu einer inklusiven Stadt Göttingen beitragen.

So ergab die Auswertung der erhobenen Daten, dass die **STADTRAMPE** für 228 Institutionen in Frage kommt. Wenn alle diese Einrichtungen eine Rampe kaufen sollten, entspräche dies einer erheblichen Reduzierung von Barrieren im Innenstadtbereich. „Das sind etwa 40% der Barrieren innerhalb des Göttinger Walls, die wir so reduzieren können“, erklärt Jonas Morgenroth.

„Es wurde so einfach wie möglich und gleichzeitig so differenziert wie nötig geplant“, erklärt Dr. Stefan Erasmi, wissenschaftlicher Mitarbeiter des geographischen Instituts. Er koordinierte die Datenerhebung. Für etwa 200 € kann eine individuell auf die Bedürfnisse der Einrichtung angepasste **STADTRAMPE** erworben werden.“ Auch für die Kennzeichnung teilnehmender Geschäfte, Cafés und weiterer Institutionen ist gesorgt: „Sie werden leicht an dem **STADTRAMPE**-Aufkleber an den Eingangsbereichen zu erkennen sein“, berichtet Frederike Breyer, Geschäftsführerin des Interessenverbandes ProCity. „Das ist Teil unseres inklusiven Konzepts.“

Seite 1 / 2

Die Steinbock Technik GmbH steht für die Verwirklichung einer inklusiven Gesellschaft und hat mit dem Projekt **STADTRAMPE – STATTTREPPE** ein Projekt ins Leben gerufen, dass für viele weitere Städte als Pilotprojekt dienen soll. „Das Konzept ermöglicht zusammenfassend eine einfache, kostengünstige und werbewirksame Reduzierung von Barrieren der Stadt Göttingen und kann über die Stadtgrenzen hinaus als Vorbild dienen“, so Morgenroth.